Objekt:	Bendorff, Hugo: Kapitänleutnant Otto Weddigen
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, 20. Jh. bis heute
Inventarnummer:	18242965

Beschreibung

Einseitiges rundes Gipsmodell der Rs. - Siehe auch die Objektnummern 18236270, 18240040 und 18242962. - Der Marineoffizier Otto Eduard Weddigen (1882-1915), Kapitänleutnant und U-Boot-Kommandant im Ersten Weltkrieg, wurde bekannt durch die Versenkung der drei britischen Panzerkreuzer HMS Aboukir, HMS Hogue und HMS Cressy am 22. September 1914 als Kommandant von U 9. Er starb mit der gesamten Besatzung von U 29 am 18. März 1915, als sein Boot von dem britischen Kriegsschiff 'HMS Dreadnought' gerammt wurde.
Vorderseite: Ein nackter sterbender Jüngling mit erhobenen Armen zum Himmel emporschwebend, in der Linken ein mit Kranz geschmücktes Schwert haltend, am Horizont strahlende Sonne.
Rückseite: Zweizeilige Bemerkung mit Bleistift.

Grunddaten

Material/Technik:	Gips; gegossen
Maße:	Gewicht: 190.00 g; Durchmesser: 112 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Hugo Bendorff (1887-)
	wo	Brandenburg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Otto Eduard Weddigen (1882-1916)
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Gebrauchsgegenstand
- Krieg
- Medailleur
- Modell
- Neuzeit
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- Vgl. W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 3 (Gipsmodell nicht erwähnt)..